

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1904

327 (22.9.1904)

Beilage zu Nr. 327 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 22. September 1904

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 11. September bis 17. September 1904 (Mitgeteilt vom Groß-Statistischen Landesamt.)

Erhebungsorte	100 Kilogramm					1 Kilogramm																			
	Weizen	Gerste	Roggen	Hafer	Stroh	Kartoffeln	Bohnen	Erbsen	Linsen	Speise-	10 Liter	1 Liter	1 Kilogramm	1 Quart	1 Gallon	1 Quart	1 Gallon								
Engen	18.75	15.00	15.00	15.00	4.40	8.00	36.00	26.00	32.00	32.00	156	148	120	160	150	152	200	140	200	75	16	40	44	60	24
Fitzingen	17.13	13.50	15.00	15.00	5.75	7.00	32.00	24.00	28.00	28.00	150	144	120	160	150	140	200	120	220	70	15	40	40	50	23
Konstanz	18.62	15.50	14.00	15.10	5.00	6.00	32.00	25.00	30.00	30.00	152	144	120	144	120	144	180	140	200	70	15	40	45	60	23
Radolfzell	18.62	15.50	14.00	15.10	5.00	6.00	32.00	25.00	30.00	30.00	152	144	120	144	120	144	180	140	200	70	15	40	45	60	23
Singen	18.32	15.00	15.00	15.00	4.00	6.00	30.00	27.00	32.00	32.00	150	150	120	150	152	140	200	160	180	80	18	40	40	50	20
Wetzlar	18.43	17.00	14.40	16.00	4.91	6.00	30.00	26.00	30.00	30.00	150	140	120	150	160	130	180	180	220	75	16	42	42	50	23
Wulfendorf	17.71	17.93	14.00	14.60	3.40	2.80	30.00	24.00	26.00	26.00	152	152	152	160	140	128	200	160	210	65	14	40	40	60	21
Stodach	18.67	18.14	15.34	14.73	4.00	2.70	30.00	24.00	26.00	26.00	156	148	120	160	160	160	200	180	210	75	18	40	40	50	22
Ueberlingen	18.67	18.14	15.34	14.73	4.00	2.70	30.00	24.00	26.00	26.00	156	148	120	160	160	160	200	180	210	75	18	40	40	50	22
Marxborn	18.80	15.00	15.00	15.00	4.50	5.00	30.00	24.00	26.00	26.00	148	144	130	160	170	140	200	160	230	70	16	40	40	60	20
Billingen	17.70	13.83	16.26	14.46	5.00	6.00	30.00	24.00	26.00	26.00	160	152	142	160	148	148	200	160	245	75	20	32	36	50	18
Bombdorf	18.50	15.38	15.50	15.75	4.75	3.70	30.00	24.00	26.00	26.00	152	140	130	140	140	140	200	160	220	80	22	28	32	32	20
Kenzingen	18.75	14.50	16.12	15.25	5.00	4.00	30.00	24.00	26.00	26.00	165	155	115	170	150	155	200	180	240	80	18	40	40	60	22
Freiburg	18.50	15.00	15.00	15.00	4.40	3.40	30.00	24.00	26.00	26.00	144	136	110	160	140	140	210	160	220	80	17	40	40	54	20
Staufen	19.00	15.00	15.00	15.00	4.50	5.00	30.00	24.00	26.00	26.00	152	140	100	152	140	140	220	180	240	80	17	36	40	47	20
Randern	17.50	18.50	14.67	15.17	5.00	6.00	30.00	24.00	26.00	26.00	144	140	100	140	140	140	200	180	240	75	20	45	40	50	22
Mühlheim	18.50	16.50	16.00	16.00	5.25	4.70	30.00	24.00	26.00	26.00	144	136	106	156	130	144	240	180	220	60	18	36	36	40	20
Rehl	18.00	16.00	16.00	16.00	5.00	4.00	30.00	24.00	26.00	26.00	152	144	100	152	144	144	230	160	240	70	20	34	38	45	20
Laub	18.40	14.70	17.25	15.15	3.50	4.90	30.00	24.00	26.00	26.00	150	145	130	160	150	140	200	120	240	70	20	36	36	50	20
Offenburg	18.25	18.13	14.75	17.00	4.10	2.90	30.00	24.00	26.00	26.00	140	140	110	160	140	140	180	180	280	100	20	36	36	48	22
Wolfsch	18.75	18.25	14.50	17.00	4.00	3.50	30.00	24.00	26.00	26.00	148	144	100	160	160	160	200	180	230	80	16	40	40	40	22
Bruchsal	18.89	18.69	14.84	16.72	5.01	4.40	30.00	24.00	26.00	26.00	140	140	100	160	160	160	200	180	230	80	16	40	40	40	22
Durlach	19.00	18.25	14.75	17.25	4.50	3.80	30.00	24.00	26.00	26.00	140	140	100	160	160	160	200	180	230	80	16	40	40	40	22
Karlsruhe	19.50	18.00	14.17	16.50	4.20	3.50	30.00	24.00	26.00	26.00	140	140	100	160	160	160	200	180	230	80	16	40	40	40	22
Mannheim	16.50	16.40	13.50	16.20	4.40	3.00	30.00	24.00	26.00	26.00	140	140	100	160	160	160	200	180	230	80	16	40	40	40	22
Heidelberg	18.50	17.50	16.00	16.50	4.00	2.50	30.00	24.00	26.00	26.00	140	140	100	160	160	160	200	180	230	80	16	40	40	40	22
Borberg	17.00	17.00	12.50	15.00	5.00	4.00	30.00	24.00	26.00	26.00	140	140	100	160	160	160	200	180	230	80	16	40	40	40	22
Mosbach	17.00	17.00	12.50	15.00	5.00	4.00	30.00	24.00	26.00	26.00	140	140	100	160	160	160	200	180	230	80	16	40	40	40	22
Wertheim	17.00	17.00	12.50	15.00	5.00	4.00	30.00	24.00	26.00	26.00	140	140	100	160	160	160	200	180	230	80	16	40	40	40	22

* Preise für Getreide bezw. Futtermittel nach Erhebung der örtlichen Behörden, Mäulern, Landwirten und Fuhrleuten.

Süddeutsche Rechtsstreite.

Öffentliche Zustellung einer Klage.

M.857.2. Nr. 8580 III. Karlsruhe. Der Viehhändler Wilhelm Knauth zu Neuburg (Pfalz), Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Kintomström hier, klagt gegen den Metzgermeister Georg Umbreitler, früher zu Karlsruhe, Angarantenstraße 49 a, zurzeit an unbekanntem Orten abwesend, unter der Behauptung, daß letzterer ihm aus Kauf von 3 Schweinen in der Zeit vom 30. Mai bis zum 21. Juli 1904 den Betrag von 225 M. 17 Pf. nebst 5 Prozent Zins seit 11. Juli 1904 schulde, mit dem Antrage auf löstentfällige, vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 225 M. 17 Pf. nebst 5 Prozent Zins seit 11. Juli 1904 an den Kläger oder dessen zum Geldbezug ermächtigten Vertreter, Rechtsanwalt Unkowitz in Karlsruhe.

Der Kläger ladet die Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht Abt. III zu Karlsruhe auf **Samstag, den 5. November 1904, vormittags 9 Uhr,** Akademiestraße 2a, dritter Stod, Zimmer Nr. 17.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 16. Sept. 1904.

Amelang,
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Öffentliche Zustellung einer Klage.

M.800.2. Nr. 8921. Mannheim. Der Kaufmännische Heinrich Gramlich zu Rheinau - Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Freund hier - klagt gegen den Schreinermeister Wilhelm Brennis, früher zu Rheinau wohnhaft, jetzt an unbekanntem Orten abwesend, aus Forderung, mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung zur Zahlung von 41 M. 60 Pf. nebst 4 Proz. Zinsen hieraus seit 1. September 1904 und Tragung sämtlicher Kosten einschließlich derjenigen des Arrestverfahrens.

Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Gr. Amtsgericht zu Mannheim Abt. V, Zimmer Nr. 8, auf **Donnerstag, den 24. November 1904, vormittags 9 Uhr.**

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Mannheim, den 14. Sept. 1904.

Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: **Mohr.**

Öffentliche Zustellung.

M.900.2.1. Nr. 19685. Mannheim. Die Ehefrau des Gärtners Karl Schmitt, Rosa geb. Stadler in Mannheim, C 2, 12, vertreten durch Rechtsanwältin Dr. Köhler und Dr. Mayer in Mannheim, klagt gegen ihren Ehemann, früher zu Mannheim, zurzeit an unbekanntem Orten, auf Grund der §§ 1565 u. 1568 B.G.B., mit dem Antrage auf Scheidung der am 9. Juni 1892 zu Binau geschlossenen Ehe aus Verschulden des Be-

Verfahren, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 1. Zivilkammer des Gr. Landgerichts zu Mannheim auf

Mittwoch, den 16. November 1904, vormittags 9 Uhr,

mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Mannheim, den 17. Sept. 1904.

Geiß,
Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Öffentliche Zustellung einer Klage.

M.801.2. Nr. 13 606. Durlach. Der Güterbestatter Philipp Altschlag zu Karlsruhe, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Truntz hier, klagt gegen die Kellnerin Margaretha Vöhrer, früher zu Durlach, jetzt an unbekanntem Orten, auf Grund der Behauptung, daß die Beklagte ihm für Kost und Wohnung, gebaute Auslagen und Darlehen 72 M. schulde, mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung der Beklagten zur Zahlung von 72 M. nebst 4 Proz. Zinsen seit Klagezustellung und Tragung der Kosten des Rechtsstreits einschließlich der des eingeleiteten Arrestverfahrens.

Der Kläger ladet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Durlach auf **Montag, den 31. Oktober 1904, vormittags 9 Uhr.**

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Durlach, den 14. Sept. 1904.

Frank,
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Öffentliche Zustellung einer Klage.

M.785.2. Nr. 14 783. Freiburg. Die Ehefrau des Benjamin Kießerer, Anna Maria geb. Alal, von Lörrach, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Schmitt in Lörrach, klagt gegen ihren Ehemann, Benjamin Kießerer, gebürtig von Grunern, Amts Staufen, jetzt an unbekanntem Orten abwesend, wegen schwerer Verletzung der durch die Ehe begründeten Pflichten, nämlich grober Mißhandlung (§ 1568 B.G.B.), mit dem Antrage auf Scheidung der zwischen den Streitparteien am 26. März 1904 in Lörrach geschlossenen Ehe aus Verschulden des Beklagten, unter Verfallung des letzteren in die Kosten, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die dritte Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Freiburg auf

den 3. November 1904, vormittags 9 Uhr,

mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Freiburg, den 10. Sept. 1904.

Künzle, Adv.,
Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Aufgebot.

M.856.3.2.1. Nr. 9178. Mannheim. Der Programmabteilungsdirektor Dr. J. Man in Durlach hat das Aufgebot des Hypothekendarlehen des Rheinischen Hypothekenbank, Serie 52 Biera C Nr. 564 über 500 M., beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf **Donnerstag, den 13. April 1905, vormittags 11 Uhr,** vor dem Großh. Amtsgerichte hierseits Abt. 1 anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Pfandlosklärung der Urkunde erfolgen wird.

Mannheim, den 16. Sept. 1904.

Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 1. **Mohr.**

Aufgebot.

M.878.2.1. Nr. 13 287. Bretten. Der Polizeidiener Karl Friedrich Schäfer in Wülfingen hat als Abmahnungsbesitzer mit vormundchaftsgerichtlicher Genehmigung beantragt, den verschollenen, am 21. September 1846 zu Wülfingen geborenen und zuletzt daselbst wohnhaft gewesenen Johann Heinrich Schumacher für tot zu erklären.

Der bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf **Dienstag, den 25. April 1905, vormittags 9 Uhr,**

vor dem unterzeichneten Gerichte anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gerichte Anzeige zu machen.

Bretten, den 16. Sept. 1904.

Großh. Amtsgericht.

Aufgebot.

M.870.2.1. Forstheim. Der Landwirt Severin Jakob in Nöttingen hat beantragt, seinen am 4. Juni 1864 zu Nöttingen geborenen, zuletzt daselbst wohnhaft gewesenen Sohn Christian Wilhelm Jakob, Wiedener, für tot zu erklären. Der Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens im Aufgebotsstermin zu melden, der auf **Dienstag, den 16. Mai 1905, vormittags 9 Uhr,**

vor Gr. Amtsgericht hier, Zimmer Nr. 15, feigelegt ist, andernfalls die Todeserklärung erfolgen wird. Alle, die Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu geben vermögen, werden aufgefordert, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gerichte Anzeige zu machen.

Forstheim, den 16. Sept. 1904.

Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: **Lohrer.**

Aufgebot.

M.829.9. Nr. 3584 I. Karlsruhe. Das Großh. Amtsgericht Karlsruhe, Abt. I, hat durch Beschluß vom heutigen folgenden Aufgebot erlassen: Der Kaufmann Moritz Mond hier hat als Verwalter des Nachlasses des verstorbenen Kaufmanns August Bader hier das Aufgebotsverfahren zum

Zweck der Ausschließung von Nachlassgläubigern beantragt.

Die Nachlassgläubiger werden daher aufgefordert, ihre Forderungen gegen den Nachlass des verstorbenen Kaufmanns August Bader spätestens in dem auf **Freitag, den 13. Januar 1905, vormittags 11 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgericht hier Abt. I, Akademiestraße 2 A, 3. Stod, Zimmer Nr. 17, anberaumten Aufgebotsstermine, bei diesem Gerichte anzumelden.

Die Anmeldung hat die Angabe des Gegenstands und des Grundes der Forderung zu enthalten; urkundliche Beweismittel sind in Urschrift oder Abschrift beizufügen.

Zentral-Güterrechts-Register für das Grossherzogtum Baden.

Achern. M.825.
Güterrechtsregister Band I:
1. Seite 302: **Defet, Michael**, Landwirt und Witwe zu Sasbach und Sofie geb. Bierling.
Vertrag vom 30. August 1904. Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B.
2. Seite 303: **Wärner, Bernhard**, Landwirt zu Sasbach und Karoline geb. Witwe geb. Burer.
Vertrag vom 5. September 1904. Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B.
Achern, den 13. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Breisach. M.815.
Nr. 9212. In das diesseitige Güterrechtsregister Band I Seite 98 Nr. 97 wurde heute eingetragen:
Beil, Samuel, Sattler und Tapezier in Jhringen und Bertha geborene Greiffamer.
Mit Vertrag vom 19. August 1904 wurde Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt.
Von dem Einbringen der Braut wurde das Guthaben bei der Sparkasse hier mit 7000 M. — Siebentausend Mark — für Vorbehaltsgut erklärt.
Breisach, den 10. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Bretten. M.779.
In das Güterrechtsregister Band I Seite 97 wurde heute eingetragen:
Leit, Josef, Buchbindermeister in Bretten und Ludwig, Josefina.
Durch Ehevertrag vom 6. September 1904 wurde Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt.
Bretten, den 12. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Bretten. M.780.
In das Güterrechtsregister Band I Seite 98 wurde heute eingetragen:
Kramer, Johann, Hobler in Bretten und Dür, Magdalena.
Durch Ehevertrag vom 6. September 1904 wurde Gütertrennung gem. §§ 1426 ff. B.G.B. festgesetzt. Das Einbringen ist in Artikel II und III des Ehevertrags aufgeführt.
Bretten, den 13. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Bühl. M.838.
Nr. 14398. Zum diesseitigen Güterrechtsregister Band I wurden eingetragen:
Unterm 24. August 1904, S. 448: **Knopf, Franz**, Metzgermeister in Bühlertal und Luise geb. Hunfler.
Durch Ehevertrag vom 1. August 1904 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Unterm 26. August 1904, S. 449: **Burkart, Josef**, Landwirt in Lunzfurt, und Pauline geb. Göb.
Durch Ehevertrag vom 8. August 1904 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 450: **Friedmann, Albert**, Landwirt in Simbach und Berta geb. Göb.
Durch Ehevertrag vom 16. August 1904 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Unterm 1. September 1904, S. 451: **Dresel, Otto**, Zimmermeister und Christine geb. Liebig von Steinbach.
Durch Ehevertrag vom 22. August 1904 wurde unter Aufhebung des bisherigen Güterstandes der Errungenschaftsgemeinschaft die Gütertrennung gem. §§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart.
Unterm 5. September 1904, S. 452: **Jinl, Augustin**, Glasmacher in Ottersweier und Helene geb. Dähler.
Durch Ehevertrag vom 23. August 1904 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 453: **Friedmann, Karl**, Landwirt von Balzhöfen und Berta geb. Daub.
Durch Ehevertrag vom 22. August 1904 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 454: **Baumann, Roman**, Landwirt in Ottersweier u. Theresia geb. Dinger.
Durch Ehevertrag vom 20. August 1904 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Unterm 7. September 1904, S. 455: **Alois Jörger**, Landwirt in Hildmannsfeld und Brigitta geb. Wölner.
Durch Ehevertrag vom 22. August 1904 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Bühl, den 16. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Buchen. M.828.
In das Güterrechtsregister Band I Seite 96 wurde heute eingetragen:
Genn, Valentin, Maurer und Berta Münch in Einbach.
Durch den Ehevertrag vom 17. August 1904 ist allgemeine Gütergemeinschaft nach §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.
Buchen, den 14. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Durlach. M.893.
Güterrechtsregister. Eingetragen:
1. **Dann, Friedrich**, Steinbrecher in Grünwettersbach und Franziska geb. Schlicht. Durch Vertrag vom 12. September 1904 ist Gütertrennung vereinbart.
2. **Luz, Gustav**, Steinhauer in Berghausen und Anna geb. Rothweiler. Durch Vertrag vom 14. September 1904 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
3. **Menger, Gottfried** Karl Ludwig Matthias, Bierbrauer in Durlach und Katharina Barbara geb. Schäfer. Durch Vertrag vom 22. Juli 1904 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
Durlach, den 12. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Donaueschingen. M.814.
Nr. 14464. In das Güterrechtsregister wurde Bd. I Seite 148 eingetragen:
Schen, Josef, Landwirt am Bach in Niedöschingen, und Euphrosine geb. Brändle. Der Mann hat das Recht der Frau, innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises seine Geschäfte für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeschlossen, insbesondere seiner Ehefrau die Befugnis, Rechtsgeschäfte in seinem Namen vorzunehmen, entgegen.
Donaueschingen, 12. Sept. 1904.
Großh. Amtsgerichts I.

Eberbach. M.854.
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen: **Schick, Karl**, Maurer zu Reutlingen und Anna geb. Stoll. Durch Ehevertrag vom 11. August 1904 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Dabei wurden diejenigen Gegenstände, welche in dem bei den Registerakten befindlichen Verzeichnis näher bezeichnet sind, für Vorbehaltsgut der Frau erklärt.
Eberbach, den 16. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Engen. M.798.
Nr. 10 518. Zum Güterrechtsregister Band I wurde unterm Heutigen eingetragen:
Seite 208: **Bögle, August**, Landwirt in Hülzingen und Marie geb. Hölner. An Stelle des seither bestehenden Güterstandes ist allgemeine Gütergemeinschaft gem. §§ 1437 ff. des B.G.B. laut Ehevertrag vom 6. September 1904 vereinbart.
Engen, den 13. September 1904.
Großh. Amtsgericht.

Ettenheim. M.778.
In das Güterrechtsregister Band I Seite 195 wurde eingetragen:
Armbuster, Kajutan, Wirt in Malsch, geborene Mendl, genannt Jannh, geborene Mendl.
Nach Vertrag vom 7. September 1904 ist Gütertrennung gem. §§ 1426, 1427 B.G.B. vereinbart.
Ettenheim, den 14. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Ettlingen. M.803.
In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute auf Seite 180 eingetragen:
Berm, Wilhelm, Privatmann, und dessen Ehefrau, Elisabeth geb. Krötler, in Malsch (beide amerikanische Bürger).
Nach dem Ehevertrag, d. d. Malsch, den 7. September 1904, ist die allgemeine Gütergemeinschaft des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuches (§ 1437) vereinbart.
Ettlingen, den 14. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Ettlingen. M.873.
Nr. 16419. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute auf Seite 181 eingetragen:
Buhlinger, Andreas, Landwirt in Malsch und dessen Ehefrau, Florentine geb. Jäh, daselbst.
Nach dem Ehevertrag vom 14. September 1904 ist die allgemeine Gütergemeinschaft (§§ 1437 ff. des B.G.B.) vereinbart.
Ettlingen, den 19. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Freiburg. M.806.
In das Güterrechtsregister Bd. II wurde eingetragen:
D.-Z. 132: **Köpfer, Eugen**, Ingenieur in Jähringen und Anna geborene Knapp.
Durch Nachtragsvertrag vom 31. August 1904 wurden weiter angeordnete Fahrnisse der Ehefrau, sowie alles, was dieselbe gem. §§ 1369 und 1370 B.G.B. von heute an noch erwirbt, als deren Vorbehaltsgut erklärt.
D.-Z. 301. **Spreter, Emil**, Milchhändler in Freiburg und Cäcilie geborene Simon.
Durch Vertrag vom 8. Sept. 1904 wurde die Verwaltung und Ausübung des Vermögens am Vermögen der Ehefrau ausgeschlossen, es besteht somit Gütertrennung gem. §§ 1426 ff. B.G.B.
Freiburg, den 12. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Freiburg. M.895.
In das Güterrechtsregister Bd. II D.-Z. 302 wurde eingetragen:
Treuer, Heinrich, Kaufmann in Freiburg und Constanze geb. Meef.
Durch Vertrag vom 5. Sept. 1904 wurde die Verwaltung und Ausübung des Vermögens am Vermögen der Ehefrau ausgeschlossen, es besteht somit vollständige Gütertrennung gem. §§ 1427—1431 B.G.B.
Freiburg, den 14. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Freiburg. M.894.
In das Güterrechtsregister Bd. II wurde eingetragen:
D.-Z. 303. **Bögle II., Andreas**, Waldhüter in Jähringen und Franziska geborene Würzburger.
Durch Vertrag vom 10. September 1904 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
D.-Z. 304. **Ragel, Karl**, Konditor in Freiburg und Bertha geb. Frei.
Durch Vertrag vom 29. August 1904 wurde die Verwaltung und Ausübung des Vermögens am Vermögen der Ehefrau ausgeschlossen, es besteht somit Gütertrennung gem. §§ 1426 ff. B.G.B.
Freiburg, den 16. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Gernsbach. M.782.
Nr. 10144 IV. In das diesseitige Güterrechtsregister Band I S. 168 wurde heute eingetragen:
Klump, Kornel, Tagelöhner in Reichenbal und Emma geb. Gerstner. Durch Ehevertrag vom 7. September 1904 ist die Gütertrennung gem. §§ 1427—1431 B.G.B. unter Ausschluss der Verwaltung und Ausübung des Vermögens am Vermögen der Ehefrau festgesetzt.
Gernsbach, den 10. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Karlsruhe. M.874.
In das Güterrechtsregister Bd. IV ist eingetragen:
1. Seite 68: **Vanzemüller, Johann**, Speereihändler, Karlsruhe und Kathilde geb. Pfeffer.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 5. September 1904 wurde Gütertrennung vereinbart.
2. Seite 69: **Red, Karl**, Friedrich, Wirt und Metzger, Eggenstein, und Frieda Juliana geb. Dähler.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 3. September 1904 wurde Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
3. Seite 70: **Zwenger, Johann**, Gottfried Julius Georg, Kaufmann, Karlsruhe und Anna Amalia Josefine geb. Zwenger.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 6. September 1904 wurde Gütertrennung vereinbart.
4. Seite 71: **Goed, Rudolf**, Kaufmann, Karlsruhe und Frieda Soed-Lechner.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 7. September 1904 wurde Gütertrennung vereinbart.
Karlsruhe, den 19. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht III.

Mannheim. M.824.
Zum Güterrechtsregister Band V wurde heute eingetragen:
1. Seite 346: **Obermayer, Wilhelm**, Kaufmann in Mannheim und Elisabeth geb. Fischer.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 1. Juni 1904 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das im Verträge näher bezeichnete Vermögensbringen derselben.
2. Seite 347: **Otteneimer, Leopold**, Kaufmann in Mannheim und Kathilde geb. Dreifuh.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Juli 1904 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
3. Seite 348: **Schmidt, Friedrich**, Bureauassistent in Mannheim und Bertha geb. Wailersbacher.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 19. August 1904 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
4. Seite 349: **Klein, Georg**, Kaufmann in Mannheim und Adam Römer, Kaufmann, Witwe, Marie geb. Maier.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 26. August 1904 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
5. Seite 350: **Witmer, Karl**, Christian, Viehhandlungsleiter in Mannheim und Margaretha geb. Witterer.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 26. August 1904 ist Gütertrennung vereinbart.
6. Seite 351: **Neuberger, Adolf**, Josef, Kaufmann in Mannheim und Minna geb. Waigfelder.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 27. August 1904 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
7. Seite 352: **Davids, Moriz**, Schneider in Mannheim und Jeanette geb. Kaufmann.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 29. August 1904 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das im

Vertrage beschriebene Vermögensbringen derselben.
8. Seite 353: **Mayer, Jakob**, Bauunternehmer in Mannheim und Katharina geb. Geiler.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 31. August 1904 ist Gütertrennung vereinbart.
9. Seite 354: **Engert, Jakob**, Wirt in Mannheim und Marie geborene Häfner.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 5. September 1904 ist Gütertrennung vereinbart.
Mannheim, den 10. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht I.

Mehrfird. M.766.
In das Güterrechtsregister Band I Seite 44 wurde eingetragen:
Mayer, Faber, Privatmann zu Mehrfird und Josefa geb. Walter.
Durch Ehe- und Erbvertrag vom 22. August 1904 ist, unter Aufhebung des laut Ehevertrag vom 2. Mai 1863 geschlossenen Güterrechts, die allgemeine Gütergemeinschaft nach den Bestimmungen der §§ 1437 ff. B.G.B., einschließlich derjenigen über die Fortsetzung der Gütergemeinschaft, vereinbart.
Mehrfird, den 12. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Rosbach. M.891.
Nr. 20 671. In das diesf. Güterrechtsregister Band I wurde heute unter D.-Z. 261 eingetragen: **Albert Roos**, Maurer in Sattelbach und Karoline geb. Haaf. Durch Vertrag vom 23. August 1904 wurde Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Als Vorbehaltsgut der Ehefrau wurde das in § 2 genannten Vertrags beschriebene, eingebrachte Gut derselben erklärt.
Rosbach, den 19. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Oberfird. M.767.
Nr. 8509. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde eingetragen:
a. Band I Seite 255: **Schmiderer, Andreas**, Weber in Zbad und Ottilia geb. Huber.
1. Mit Vertrag vom 1. September 1904 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft im Sinne der §§ 1437 ff. B.G.B. unter Ausschluss der fortgesetzten Gütergemeinschaft gewährt.
b. Band I Seite 286: **Doll, Andreas**, Landwirt in Pöcherberg, Gemeinde Zbad, und Landwirt Franz Anton Doll Witwe, Katharina geb. Maier.
1. Mit Vertrag vom 1. September 1904 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft gem. §§ 1437 ff. B.G.B. unter Ausschluss der fortgesetzten Gütergemeinschaft vereinbart.
Oberfird, den 12. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Offenburg. M.781.
In das Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen:
Seite 317: **Karcher, Friedrich**, Maurer in Griesheim und Cäcilie geb. Haas.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 28. Juli 1904 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 318: **Hanser, Jakob**, Kaufmann in Offenburg und Hauser, Gustav, Kaufmann, Witwe, Jenny geb. Frank.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 5. August 1904 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 319: **Lang, Karl**, jun., Maurermeister in Durbach und Maria Anna geb. Kiefer.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 3. September 1904 ist unter Aufhebung der seit her bestehenden Errungenschaftsgemeinschaft des badischen Landrechts übergeleitet, in diejenige des B.G.B., die Gütertrennung vereinbart.
Offenburg, den 13. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Philippsthal. M.853.
In das Güterrechtsregister Band I Nr. 63 wurde eingetragen:
Bommert, Karl, Wirt und Metzger in Oberhausen und dessen Ehefrau, Anna Karolina geb. Späh von dort.
Nach Vertrag vom 16. September 1904 vereinbarten die Eheleute als fünftägigen Güterstand die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B.
Philippsthal, den 16. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Psfullendorf. M.872.
Eingetragen Band I Seite 136: **Mattes, Johann**, Gypfer in Pzing, und Kreszentia geb. Dit.
Durch Vertrag vom 16. August 1904 ist Gütertrennung gem. §§ 1426 ff. des B.G.B. unter Ausschluss der Verwaltung und Ausübung des Vermögens am Vermögen der Ehefrau vereinbart.
Psfullendorf, den 14. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Rastatt. M.892.
Nr. 25 691. In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen:
Seite 258: **Gottfried Trippel**, Feuerwerksleutnant und Juliane geborene Ruffbaum in Rastatt.
Durch Ehevertrag vom 10. Juli 1904 ist allgemeine Gütergemeinschaft nach §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart. In dem Gesamtgut soll aber auch gehören, was einer der Ehegatten auf die im § 1369 B.G.B. bezeichnete Weise erwirbt.
Nr. 26 188. Seite 259: **Gottlieb Rastatt, Wagner**, und Angelita geb. Köhler in Gaggenau.
Nach dem Ehevertrag vom 14. September 1904 wählten die Genannten als ehelichen Güterstand die Gütertrennung nach §§ 1426 ff. B.G.B.
Rastatt, den 17. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. M.783.
Zum Güterrechtsregister Band I Seite 301 wurde heute eingetragen:
Josef Frid, Blattmacher in Säckingen und dessen Ehefrau, Hermine Luise Bauert, ebenda.
Vertrag vom 6. September 1904. Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B.
Vorbehaltsgut der Ehefrau ist:
a. bewegliche Sachen im Werte von 1400 M.,
b. Bargeld 500 M.,
sowie alles, was dieselbe durch Erbschaft oder Schenkung erwirbt.
Säckingen, den 12. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Staufen. M.871.
Nr. 8672. In das Güterrechtsregister Band I Seite 81 wurde heute eingetragen:
Stiefpater, Joseph, Matschreiber in Kirchhofen und dessen Ehefrau, Ida geb. Wüninger.
Im Ehevertrag vom 2. September 1904 ist nach § 1 die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 bis 1548 B.G.B. festgesetzt.
Staufen, den 17. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Triberg. M.835.
In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen:
Seite 241: **Kasper, Friedrich**, Wilhelm, Laubfänger in Hornberg und Franziska geb. Klausmann von da.
Nach dem Ehevertrag vom 21. Mai 1897 wurde Gütertrennung bestimmt.
Triberg, den 16. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Triberg. M.802.
In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen:
Seite 240: **Dold, August**, Adolf, Kaufmann in Gittenbach, und Aliona geb. Hug von da.
Nach dem Ehevertrag vom 10. August 1904 wurde Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt.
Triberg, den 14. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Villingen. M.855.
Nr. 14996. In das Güterrechtsregister Band I wurden eingetragen:
Seite 354 am 5. September 1904: **Fleig, Theodor**, Schuhmacher in Kappel und Sophie geb. Schumann. Durch Ehevertrag vom 2. September 1904 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.
Seite 355 am 5. September 1904: **Schleicher, Martin**, Schreiner in Kappel und Hortensia geb. Reifer. Durch Ehevertrag vom 2. September 1904 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.
Seite 356 am 15. September 1904: **Burgbacher, Andreas**, Sattler in St. Georgen und Christina geborene Schneiderburger. Durch Ehevertrag vom 6. September 1904 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gem. §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Villingen, den 15. Sept. 1904.
Großh. Amtsgericht.

Verfahrenspflege.
Labung. M.756.3.2. Nr. 40215 II. **Mannheim.** Adam **Fischer**, genannt Schmelzinger, geboren am 7. Juni 1866 zu Käferthal, Tagelöhner, zuletzt wohnhaft in Käferthal, zurzeit unbekannt wo, wird beschuldigt, daß er als Wehrmann zweiten Aufgebots ohne Erlaubnis ausgearbeitet ist. Uebertretung gegen § 360 Ziff. 3 R.-G.-B.
Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts — Abt. 11 — hienächst auf:
Montag, den 7. November 1904, vor dem Großh. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen.
Bei unentschiedenem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 Abs. 2 u. 3. St.-P.-O. von dem Kgl. Bezirkskommando Mannheim ausgesprochenen Erklärung vom 20. August 1904 verurteilt werden.
Mannheim, den 8. Sept. 1904.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.
Zeit.